

Aktuelle Forschungen zu Problemen der ländlichen Welt

Veranstaltungsort: Hauptstaatsarchiv Dresden, Archivstraße 14, 01097 Dresden-Neustadt
Jahrestagung der Gesellschaft für Agrargeschichte in Kooperation mit dem Institut für
Sächsische Geschichte und Volkskunde e.V., Dresden

Freitag, 10. Juni 2016

12:00 Beginn der Veranstaltung, Möglichkeit zu einem Mittagsimbiss

12:30 Begrüßung

Dr. Guntram Martin (Direktor des Hauptstaatsarchivs Dresden)

Prof. Dr. Winfried Müller (Direktor des Instituts für Sächsische Geschichte und
Volkskunde e.V.)

Stefan Brakensiek (Vorsitzender der Gesellschaft für Agrargeschichte)

13:00 Sektion I: Frauen und Männer im Dorf – Zum Wandel des Geschlechterverhältnisses

Moderation: Prof. Dr. Stefan Brakensiek

Denny Becker (Berlin)

Arbeitsteilung in ländlichen Soldaten- und Invalidenhaushalten (Preußen 1740–1806)

Jaśmina Korczak-Siedlecka / Dietlind Hüchtker (Leipzig):

*Die Performativität von Liebe und Hass. Emotionen auf dem Land in Polen in epochen-
übergreifender Perspektive*

14:30 Verleihung des Förderpreises für Agrargeschichte an Barbara Wittmann (Regensburg) und Daniel Stienen (Berlin)

15:00 Kaffeepause

15:30 Sektion II: Zum Wandel in der Agrarwirtschaft

Moderation: Dr. Johannes Bracht

Oscar Dube M.A. (Halle-Wittenberg)

Bäuerliche Aufzeichnungen als statistische Quelle: Der Fall Sachsen

Johannes Benninger (Regensburg)

Direktsaat im 19. Jahrhundert – die Entwicklungsgeschichte handbetätigter Säinjektoren

Barbara Wittmann M.A. (Regensburg)

*Vom Mistkratzer zum Käfighuhn. Perspektiven auf die deutsche Geflügelwirtschaft zwischen
1948 und 1980*

17:30 Kaffeepause

18:00 Buchvorstellung „Grundzüge der Agrargeschichte“ (Clemens Zimmermann)

18:15 Mitgliederversammlung der Gesellschaft für Agrargeschichte

Abendessen in einem Restaurant

Samstag, 11. Juni 2016

09:00 Sektion III: Zum agrarischen Strukturwandel nach 1945

Moderation: NN

Dr. Karl Peter Becker (Paderborn)

„Wenn das mit Zwang durchgeführt wird, dann gibt es hier noch Gewalttätigkeiten.“ – Die soziale und wirtschaftliche Situation der westdeutschen Landwirtschaft im Vorfeld des Lübke-Plans dargestellt am Beispiel des Modellprojekts Brilon 1950-62

Dr. Uta Bretschneider (Dresden)

Nach der LPG. Die ostdeutsche Landwirtschaft und ihre Akteure im Transformationsprozess

Floor Groefsema (Groningen)

European agriculture in transition: the development of family farming in comparative and regional perspective 1950-2010

11:00 Kaffeepause

11:30 Sektion IV: Politik auf dem Lande

Moderation: Prof. Dr. Clemens Zimmermann

Dr. Ute Sonnleitner (Graz)

„Politisches Theater“ – ländliche Theaterräume der Zwischenkriegszeit am Beispiel der Steiermark

Dr. Anette Schlimm (München)

Politik und Politisierung im Dorf. Thesen zu Besonderheiten ländlicher Politisierungsprozesse in der Hochmoderne

Oliver Gladow und Dr. Stefan Ewert (Greifswald)

Die politische Gestaltung ländlicher Räume durch die Bundesländer: Welche Faktoren bestimmen die landwirtschaftspolitische Ausrichtung der Mitglieder von Agrarausschüssen in den deutschen Landtagen?

13:30 Ende der Tagung